

Merkblatt „PC-Wartung“ von PC-Support Brechbühl

1. Datensicherung

Datensicherung ist eines der wichtigsten Themen heutzutage.

Bei einem Ausfall Ihres Computers können je nach Schaden sämtliche Ihrer Dateien, Ordner und Dokumente unwiderruflich verloren gehen.

Oft wird dieses Risiko unterschätzt. Darum rate ich dringend dazu, regelmässig die eigenen Dateien und Dokumente auf einen getrennten Speicher zu kopieren. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten. Entweder brennen Sie Ihre Daten auf eine CD oder DVD(1), speichern sie auf eine externe Festplatte (2) oder Memory Stick(3).



1



2



3

Alle diese Speichermedien sind günstig im Handel erhältlich. Zu beachten dabei ist die Kapazität. Sie sollten vor dem Kauf unbedingt feststellen, wie gross die Datenmenge ist, die Sie sichern möchten. Eine CD oder DVD eignet sich übrigens nicht für Langzeitarchivierung! Dafür ist eine externe Festplatte besser geeignet da sie weniger empfindlich auf äussere Einflüsse reagiert.

Ganz wichtig ist auch zu wissen, dass installierte Programme nicht einfach kopiert werden können! Ein Programm muss im Falle eines Absturzes frisch installiert werden. Entweder von einem Datenträger (bspw. Office CD) oder einer Installationsdatei (MSN Messenger, etc.).

2. Automatische Updates

Die automatischen Updates in Windows-Betriebssystemen aktualisiert Ihr System automatisch mit neuen Dateien und Informationen. Leider haben diese Updates nicht selten auch negativen Einfluss auf Ihren Computer.

Aus diesem Grund sollten die automatischen Updates ausgeschaltet und gelegentlich manuell ausgeführt werden. Die Option finden Sie unter **“Start“ – Systemsteuerung – Windows Update“**. Je nach Betriebssystem kann sich diese Angabe auch ein wenig abweichen. In den meisten Fällen sind diese Updates nicht zwingend notwendig. Ich empfehle allerdings dringend jeweils das aktuellste Service Pack für Ihr Betriebssystem zu installieren. Dies können Sie am einfachsten im Zuge eines Services von mir erledigen lassen.

3. Service ausführen

Beim Auto ist es eine Selbstverständlichkeit, beim PC wird es noch nicht häufig ausgeführt. Ein regelmässiger Service an Ihrem Computer kann Sie vor teuren Reparaturen schützen. Dabei werden die Schutzprogramme wie das Antivirenprogramm oder die Firewall auf die Funktionstüchtigkeit überprüft, unnötige Abfalldateien entfernt, unnötig belegter Speicherplatz freigeräumt, alle nötigen Updates installiert und sämtliche wichtigen Einstellungen kontrolliert. Aufkommende Probleme oder bereits vorhandene Vireninfektionen können erkannt und beseitigt werden, bevor ein grösserer Schaden entsteht. Ich empfehle einen Service alle 3 bis 6 Monate.

4. Defragmentierung

Die Defragmentierung ordnet Ihre Dateien auf der Festplatte so an, dass der Zugriff auf Ihre Dateien schneller erfolgen kann. Sie bemerken dadurch einen Zuwachs an Geschwindigkeit im laufenden Betrieb. Die Defragmentierung ist in jedem Windows Betriebssystem integriert. Gestartet wird sie wie folgt: Gehen Sie in den Arbeitsplatz (in Vista „Computer“ genannt), dort machen Sie einen Rechtsklick auf die Festplatte „C:“, klicken auf Eigenschaften und gehen dort auf die zweite „Karteikarte“. Dort finden Sie einen Knopf „Defragmentierung starten“. Im Programm, das sich nun öffnet, können Sie lediglich erneut auf „Defragmentierung starten“ klicken und den Rest erledigt Ihr Computer für Sie. Schalten Sie den Computer nicht aus, solange die Defragmentierung läuft. Sie erhalten eine Meldung wenn der Vorgang beendet ist.

5. Antivirus

Das Antivirenprogramm ist heutzutage unverzichtbar. Ein Computer kann innert kurzer Zeit mit Viren infiziert werden sofern kein Virenschutz installiert ist. Es werden oft teure Programme wie Norton oder McAfee gekauft, dies ist aber nicht notwendig. Die Firma Avira aus Deutschland bietet für Privatkunden einen kostenlosen Virenschanner an, der absolut einwandfrei funktioniert. Er kann sich selbstständig auf den neusten Stand bringen und auf Wunsch auch automatisch den gesamten PC überprüfen. Bevor Sie Antivir installiere, müssen Sie aber unbedingt Ihren bisherigen Virenschutz deinstallieren. Zwei Virenprogramme gleichzeitig können grosse Probleme verursachen. Für genauere Infos zu diesem wichtigen Thema kontaktieren Sie mich bitte. Eigene „Experimente“ haben schon oft zu grösseren Schäden geführt.

6. Eigene Versuche

Leider kommt es sehr oft vor, dass PC-Benutzer bei Problemen keine Hilfe in Anspruch nehmen, sondern anhand von Tipps von Bekannten oder Internetforen selber experimentieren. Dies kann natürlich durchaus gelingen, in den meisten Fällen vergrössert es den Schaden allerdings. Oft kann auch eine kleine Fehlmanipulation bereits grösseren Schaden anrichten als man vorher für möglich gehalten hat. Dies mag vielleicht wie ein Marketing-Trick klingen, ist aber leider erwiesene Tatsache und wurde schon sehr oft bewiesen. Sollten Sie also ein Problem haben bei dem Sie nicht weiterwissen, rate ich Ihnen dringend zur Kontaktaufnahme mit mir. Viele Probleme können bereits per E-Mail beseitigt werden und bedürfen keines Besuchs. In den schlimmeren Fällen kann oft bereits innert einer Stunde ein Problem beseitigt werden. Dies spart Ihnen nicht nur Zeit sondern auch Nerven.

7. Internetausfälle selber beheben

Sollte einmal Ihre Internetverbindung (ADSL oder TV-Kabel) ausfallen, so kann dies oft durch einen einfachen Trick behoben werden. Schalten Sie das Modem aus bzw. stecken Sie das Stromkabel aus. Nach ca. 2 Minuten stecken Sie es wieder ein und warten ca. 5 Minuten. Danach funktioniert in den meisten Fällen die Internetverbindung wieder. Sollte dies nicht so sein, ist ein Anruf beim Internetanbieter zu empfehlen.

8. Die richtige E-Mail Adresse

Bei der Wahl einer E-Mailadresse sind einige Dinge zu beachten. Eine E-Mail Adresse die bei Ihrem Internetanbieter eröffnet wird, geht bei einem Anbieterwechsel verloren. Idealerweise eröffnen Sie für private E-Mails eine Adresse bei www.gmx.ch oder einem anderen Gratisanbieter. Eine E-Mailadresse sollte / darf im Normalfall nichts kosten. Ausnahmen sind zusätzliche Dienstleistungen wie Spamfilter oder Virenschutz. Ein guter Anbieter hat dies aber bereits in den kostenlosen Angeboten integriert. Für Geschäftsadresse eignet sich eine Adresse die auf den eigenen Domainnamen der Internetseite läuft. Dazu ist aber die Registration einer Internetadresse nötig. Dies ist kostenpflichtig. Genauere Informationen dazu erhalten Sie bei www.switch.ch und www.hostpoint.ch.

9. Vorsicht beim Kauf von Komplettsystemen

Überall werden günstige Komplettsysteme angeboten. Oft inkl. Maus, Tastatur und Flachbildschirm für unter 1000 SFr. Doch Vorsicht! Diese Systeme sind meist bereits veraltet oder aus Billigkomponenten zusammgebaut. Davon rate ich ganz deutlich ab! Mein Tipp: Lassen Sie sich Ihren PC vom Profi nach Mass zusammenbauen! Das geht sehr oft sogar noch günstiger. Gerne mache ich Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Offerte.

Dieser Ratgeber wird laufend erweitert. Gerne können Sie die aktuelle Version jeweils auf www.brechbuehl-support.ch beziehen.

Für Fragen, Anregungen oder einen Termin stehe ich zur Verfügung!

PC-Support Brechbühl
Tel: 078 789 78 87
E-Mail: S.Brechbuehl@gmx.ch
Web: www.brechbuehl-support.ch
MSN: S.Brechbuehl@gmx.ch

Besten Dank für Ihr Interesse!

Dieses Dokument darf beliebig weiterverteilt und benutzt werden.
© PC-Support Brechbühl 2008